

Christliche Freiheit

- 12 Alles ist mir **erlaubt**, aber nicht alles ist **nützlich**. Alles ist mir erlaubt, aber *ich* will mich von keinem **beherrschen** lassen.
- 13b Der **Leib** aber nicht für die Hurerei, sondern **für den Herrn**, und der Herr für den Leib.
- 15a Wisst ihr nicht, dass eure **Leiber Glieder Christi** sind?

1. Korinther 6,12...15

- 8 Im Ubrigen, Brüder, alles, was **wahr**, alles, was **würdig**, alles, was **gerecht**, alles, was **rein**, alles, was **lieblich** ist, alles, was **wohllautet**, wenn es irgendeine **Tugend** und wenn es irgendein **Lob** gibt, dies erwägt.

Philipper 4,8

Das Miteinander

- 4a Wer bist *du*, der du den **Hausknecht** eines anderen richtest? Er **steht** oder fällt seinem **eigenen Herrn**.
- 5b Jeder sei in seinem eigenen Sinn **völlig überzeugt**.
- 6b Und wer isst, isst dem Herrn, denn er **dankt Gott**; und wer nicht isst, isst dem Herrn nicht und dankt Gott.
- 9 Denn hierzu ist **Christus gestorben** und wieder **lebendig** geworden: um zu **herrschen** sowohl über Tote als auch über Lebende.
- 10 Denn wir werden alle vor den Richterstuhl Gottes gestellt werden.

Römer 14,4...10

Schlussfolgerung

Richtet vielmehr dieses: **dem Bruder nicht** einen **Anstoß** oder ein **Argernis** zu geben.

Römer 14,13

Der Gott des Ausharrens und der Ermunterung aber gebe euch, **gleich gesinnt** zu sein untereinander, Christus Jesus gemäß, damit ihr einmütig mit **einem Mund** den **Gott** und **Vater** unseres Herrn Jesus Christus **verherrlicht**.

Römer 15,5.6